

AERO

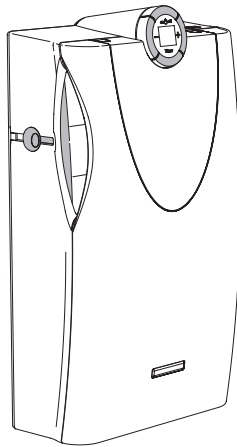
AEROPAC

Wandlüfter mit Schalldämmung.

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme



Inhalt

1. Zielgruppe dieser Dokumentation	3
2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
3. Maßangaben	4
4. Sicherheitshinweise	4
5. Lieferumfang / Geräteeigenschaften	5
6. Montage	6
7. Gerätefunktion	16
8. Bedienung	16
9. Pflege und Wartung	19
10. Beseitigung von Störungen	23
11. Zubehör	24
12. Technische Daten	24
13. Hinweise zur Produkthaftung	26
14. Feedback zur Dokumentation	26
15. EG-Konformitätserklärung zur CE-Kennzeichnung	27

1. Zielgruppe dieser Dokumentation

- Diese Dokumentation richtet sich an Fachbetriebe und Endanwender.
- Alle hierin beschriebenen Hinweise zur Montage, Installation und Reparatur dürfen ausschließlich durch Fachbetriebe ausgeführt werden, die in der Montage, Inbetriebnahme sowie Wartung und Instandsetzung von dezentralen Lüftungsgeräten ausgebildet und geübt sind.
- Alle hierin beschriebenen Hinweise zur Bedienung, Pflege- und Wartung, sowie Beseitigung von Störungen richten sich sowohl an Fachbetriebe, als auch an Endanwender.
- Nach erfolgter Montage, ist der Montagebetrieb dazu verpflichtet, die Betriebsanleitung dem Endanwender auszuhändigen.

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Setzen Sie den AEROPAC ausschließlich für die Lüftung von geschlossenen Räumen ein (Küche, Bad, Wohn- und Schlafräume).
- Das Gerät ist für den Einsatz in Schwimmbädern und / oder Feuchträumen nicht geeignet.
- Setzen Sie unbedingt den mitgelieferten SIEGENIA Wetterschutz zum Schutz des Geräts von der Außenseite ein.
- Montieren Sie das Gerät nicht in kontaminierten Räumen und sorgen Sie dafür, dass keine Schadstoffe angesaugt werden können.
- Soll das Gerät in einem Raum mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet werden, muss dies zuvor durch den zuständigen Bezirksschornsteinfeger genehmigt werden.
- Achten Sie auf geeignete Möglichkeiten wie ausreichend dimensionierte Überströmöffnungen. Hinweise zur Überströmung stellen wir Ihnen auf Wunsch zur Verfügung (H45.WANS001INT).
- Betreiben und/oder lagern Sie den AEROPAC nur bei Temperaturen zwischen -15 °C und +40 °C.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit Originalzubehör von SIEGENIA.
- Der Einbau des Geräts sollte immer von einem erfahrenen Fachmann, entsprechend den Einbau- und Planungsunterlagen von SIEGENIA erfolgen. Die Montagehinweise in dieser Anleitung sind zu beachten.
- Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften für die Arbeit mit elektrischen Werkzeugen, sowie, falls erforderlich, für Leitern, Tritte, Arbeiten über Kopf und in bestimmten Höhen.
- Gebrauchen Sie das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Gerätekomponenten vor.
- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen frei bleiben und nicht von anderen Geräten, Möbeln oder Gegenständen zugestellt werden.
- Bitte stellen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät ab.
- Bitte beachten Sie, dass das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum (mehrere Tage) über den Verschluss verschlossen ist, um somit eine Mindestbelüftung zu ermöglichen und auch dem Nistverhalten von Insekten vorzubeugen.

- Bei eingeschaltetem Gebläse muss mindestens eine der beiden Lüftungsöffnungen geöffnet sein.
- Lassen Sie das Gerät im Fehlerfall nur von einem Fachmann überprüfen.

3. Maßangaben

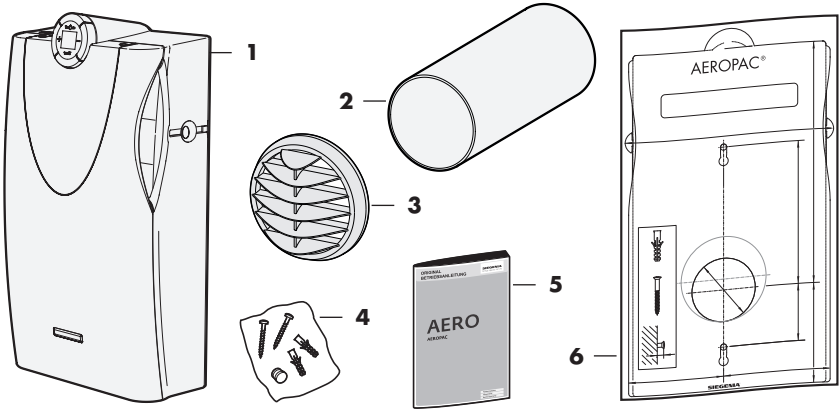
- Alle Maße in dieser Dokumentation sind in mm angegeben.

4. Sicherheitshinweise

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Elektrisch betriebenes Gerät. Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer.
Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie unbedingt Folgendes:
 - Stecken Sie den Euro-Netzstecker des serienmäßigen Anschlusskabels nur in eine geeignete Steckdose des 230 V Wechselstromnetzes.
 - Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch SIEGENIA, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen auszuschließen.
 - Sind für den Anschluss des Gerätes Arbeiten am 230 V Wechselstromnetz notwendig, dürfen diese nur von einem Elektrofachmann durchgeführt werden.
 - Bei bauseitiger Verlegung des Netzkabels ist eine allpolige Sicherheitstrennung erforderlich.
 - Die aktuellen VDE-Bestimmungen sind zu beachten.
 - Bei allen Arbeiten am Spannungs- bzw. Hausinstallationsnetz sind die entsprechenden länderspezifischen Vorschriften strikt einzuhalten.
 - Gelangt ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Geräteinnere, brechen Sie den Betrieb sofort ab und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Gefahr durch Fremdangriffe auf SIEGENIA WLAN Geräte! Um Ihr System gegen Fremdangriffe zu schützen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:
 - Jedes SIEGENIA WLAN Gerät wird durch zwei Passwörter geschützt (User und Administrator). Diese Passwörter sollten Sie unbedingt nach Ersteinrichtung ändern und keinesfalls im Auslieferungszustand belassen.
 - Sind die SIEGENIA WLAN Geräte in Ihr Heim-WLAN eingebunden, muss dieses verschlüsselt betrieben werden.
 - Bitte wählen Sie sichere Passwörter, bestehend aus Klein- und Großbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.

5. Lieferumfang / Geräteeigenschaften

	Pos.	Bezeichnung	AEROPAC		
			DD	SN	smart
Lieferumfang	1	Wandlüfter AEROPAC mit Staubfilter G3	✓	✓	✓
	2	Lüftungsrohr Ø 80 mm, 500 mm lang	✓	✓	✓
	3	Wetterschutzgitter	✓	✓	✓
	4	Schraubenbeutel (2 Schrauben, 2 Dübel, 1 Stopfen)	✓	✓	✓
	5	Original Betriebsanleitung	✓	✓	✓
	6	Bohrschablone	✓	✓	✓
Geräteeigenschaften		Schalldämmung	✓	✓	✓
		geringes Eigengeräusch	✓	✓	✓
		Filterung von Staub und Abgasgerüchen	✓	✓	✓
		einstellbare Luftmenge	(✓)	✓	✓
		Gebläse	—	✓	✓
		Timerfunktion	—	✓	✓
		Filterwechselanzeige	—	✓	✓
		WLAN-Modul zur Bedienung per SIEGENIA Comfort App	—	—	✓



6. Montage

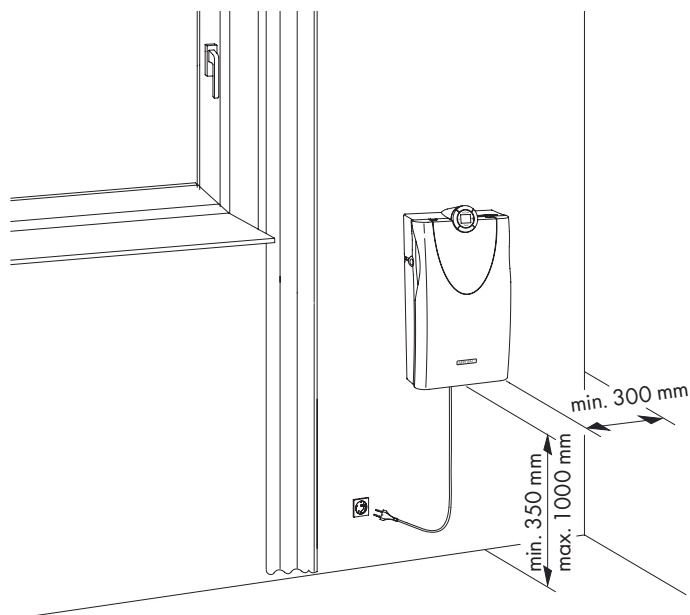
6.1 Montagevoraussetzungen

- Geeignete Montagestelle:
 - in der Nähe eines 230 V AC Stromanschluss (Geräte-Kabellänge max. 4,5 m)
 - bei Festnetzanschluss über einer Unterputzdose
 - nicht in direkter Nähe zu Heizkörperthermostaten
- Glatte und ebene Wand
- An der Geräteposition dürfen keine Kabel oder Rohre in der Wand verlegt sein.
- Gerät während der Montage und vor der Inbetriebnahme vor Verschmutzung schützen.
- Damit die hochwertige Geräteoberfläche nicht beschädigt wird, empfehlen wir das Tragen geeigneter Handschuhe während der Montage.

6.2 Zusätzliche Anforderungen bei AEROPAC smart

- Der AEROPAC smart sollte möglichst frei von Störquellen montiert werden.
Folgende Störquellen können das WLAN-Signal negativ beeinflussen:
 - Wasserleitungen
 - Stein- und Betonwände
 - Metallgegenstände
 - Klimaanlage
 - Drahtlose Geräte (z. B. Funktelefon, Babyphone, Bluetooth Lautsprecher, etc.)
 - WLAN-Netzwerke auf gleichen Funkkanälen (z. B. WLAN-Router des Nachbarn)
- Bei energieführenden Leitungen die parallel zu Datenleitungen (ISDN, DSL, etc.) geführt werden, kann es zu Beeinträchtigungen z. B. bei der Geschwindigkeit der Datenübertragung kommen.

6.3 Empfohlene Geräteposition



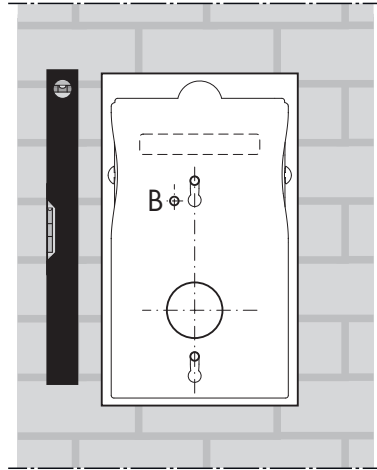
6.4 Bohrungen markieren und Kernloch bohren

⚠ ACHTUNG

Sachschäden durch Bohrungen an innenliegenden Kabeln oder Rohren!

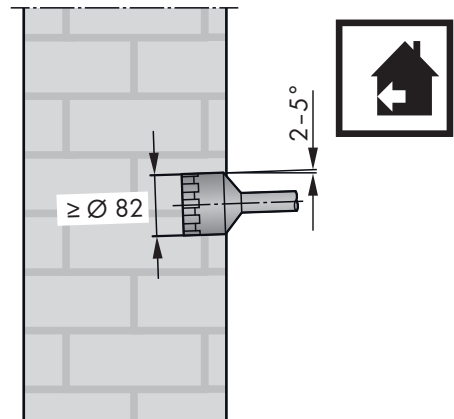
- Prüfen Sie vor der Montage den Montageort mit einem geeignetem Prüfgerät auf in der Wand verlegte Kabel oder Rohre (z. B. Wasserleitungen):

1. Bohrschablone mit einer Wasserwaage ausrichten und befestigen.
2. Zwei Befestigungsbohrungen und die Kernlochbohrung an der Wand markieren. Bei Bedarf das zusätzliche Befestigungsbohrloch (B) zur optionalen Gerätesicherung markieren.



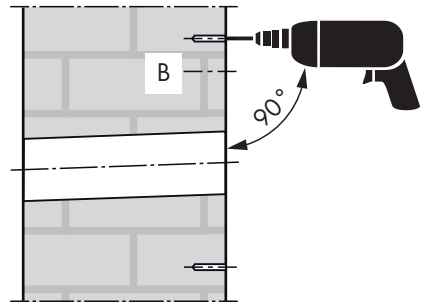
3. Kernloch bohren. Hierzu Bohrhämmer in einem Winkel von ca. 2° bis 5° ausrichten und eine durchgehende Öffnung in Richtung Außenwand bohren.

Achtung! Wird der AEROPAC mit einem Laibungskanal kombiniert, ist die entsprechende Montageanleitung zu beachten.

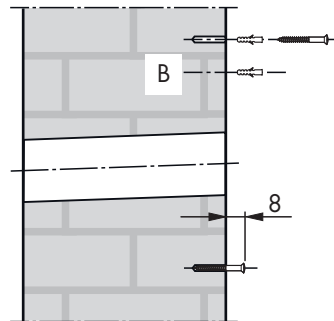


6.5 Befestigungslöcher bohren und Befestigungsschrauben einsetzen

1. Die zwei markierten Befestigungslöcher und bei Bedarf das zusätzliche Befestigungsloch (B) bohren (alle Bohrungen $\varnothing$ 8 mm, mindestens 45 mm tief).



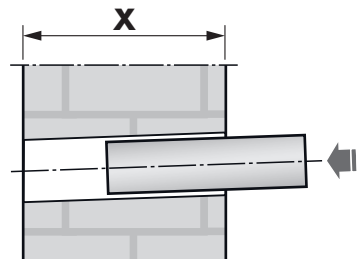
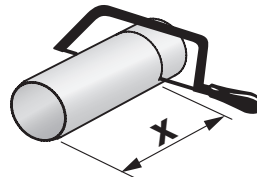
2. Zwei Dübel in die Bohrlöcher einsetzen - ggf. weiteren Dübel für zusätzliches Befestigungsloch (B) einsetzen.
Hinweis: Je nach Wandbeschaffenheit (z. B. Gipskarton) müssen geeignete Dübel bauseits bereitgestellt und eingesetzt werden.



3. Zwei Schrauben bis auf 8 mm in die Dübel eindrehen.

6.6 Lüftungsrohr in Kernbohrung einsetzen

1. Lüftungsrohr auf Wandstärke (Maß X) kürzen.
2. Lüftungsrohr in Kernbohrung schieben (beide Enden bündig mit der Wand).



6.6.1 Montageempfehlungen zum Lüftungsrohr

Das Lüftungsrohr muss außen- und raumseitig an der Anschlussfuge (Übergangsstelle zwischen Lüftungsrohr und Kernbohrung) abgedichtet werden.

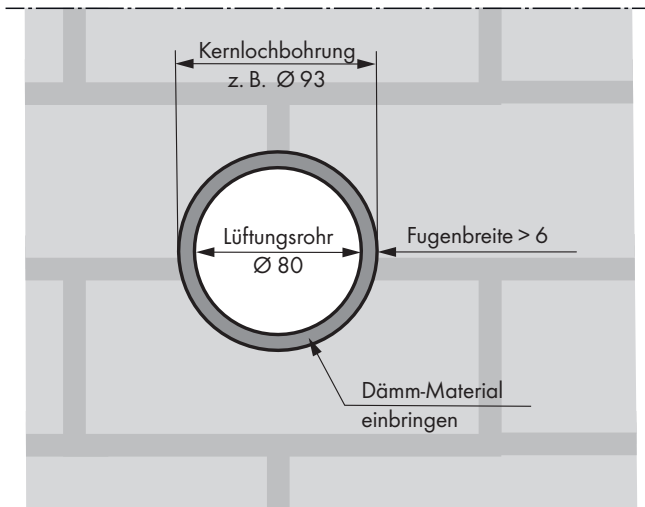
Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Fugenquerschnitt ausreichend dimensionieren, damit Materialbewegungen kompensiert werden können.
- Anschlussfuge dämmen (Wärmedämmung)
- Anschlussfuge außenseitig schlagregendicht abdichten
- Anschlussfuge raumseitig luftdicht abdichten
- Es gilt das Prinzip: „Innen dichter als außen“

6.6.2 Wärmedämmung

Ab einer Fugenbreite > 6 mm ist eine hohlraumfreie Dämmung mit geeigneten Dämm-Materialien für alle Wandsysteme zwingend notwendig.

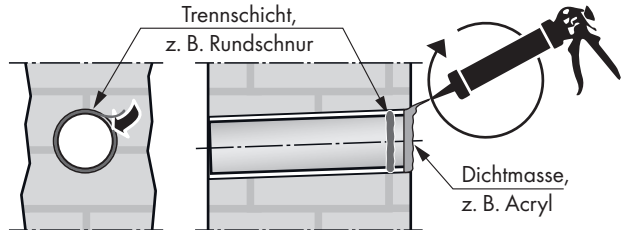
Anschlussfugen reinigen. Die Haftflächen müssen sauber und fettfrei sein, besonders Rückstände von Dämm-Materialien sind zu entfernen.



6.6.3 Lüftungsrohr raumseitig abdichten

Damit keine feuchtwarme Raumluft in die Außenwand einströmt, muss die raumseitige Anschlussfuge luftdicht sein. Wir empfehlen Acryl als Dichtmasse (Herstellerangaben beachten).

1. Trennschicht im Fugengrund einbringen.
2. Anschlussfuge abdichten: Dichtmasse rund um die Anschlussfuge des Lüftungsrohrs auftragen.

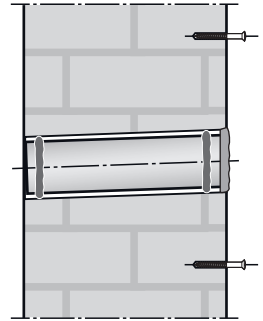


6.6.4 Lüftungsrohr außenseitig abdichten

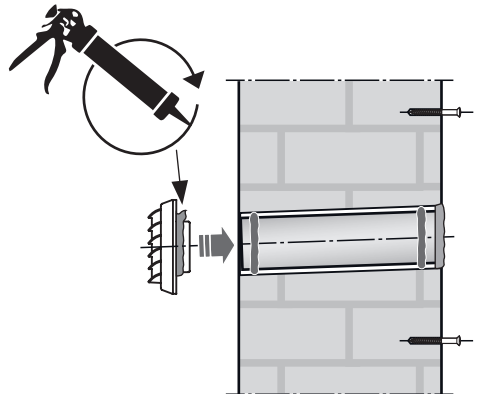
Um den Eintritt von Feuchtigkeit in die Außenwand zu verhindern, muss die äußere Anschlussfugendichtung umlaufend und dauerhaft (schlagregendicht) sein. Wir empfehlen Silikon als Dichtmasse (Herstellerangaben beachten).

6.7 Wetterschutz montieren

1. Lüftungsrohr außen abdichten.
Empfehlung: Zur Vermeidung einer 3-Flanken-Haftung eine Trennschicht (z. B. Rundschnur) im Fugengrund einbringen.



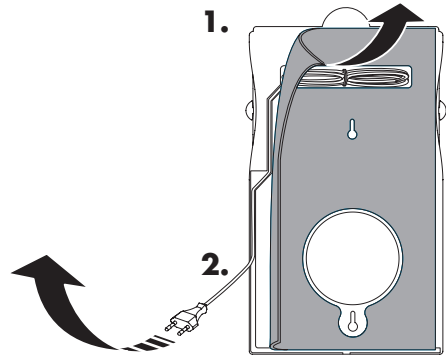
2. Wetterschutz abdichten:
Dichtmasse (nicht im Lieferumfang) rund um den Rohrstützen des mitgelieferten Wetterschutzes auftragen.
3. Wetterschutz einsetzen:
 - Die Lamellen müssen nach unten zeigen und waagerecht stehen.
 - Den Stutzen des Wetterschutzes in das Lüftungsrohr einschieben.
 - Wetterschutz fest gegen die Wand drücken, damit sich das Silikon gut verteilt und das Lüftungsrohr und den Wetterschutz abdichtet.



6.8 Netzkabel anschließen

6.8.1 Standardanschluss

- Das integrierte Netzkabel ist werkseitig auf ca. 1,50 m Länge vormontiert.
 - Das Netzkabel kann an die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden (max. Kabellänge ca. 4,5 m).
1. Die selbstklebende Schaumstofffolie entlang der Kabelführung (Geräterückseite, links) vorsichtig anheben.
 2. Das integrierte Netzkabel aus seiner Führungsnut herausziehen und auf das gewünschte Maß anpassen.
 3. Anschließend das Netzkabel wieder in die Führungsnut drücken.



6.8.2 Festnetzanschluss

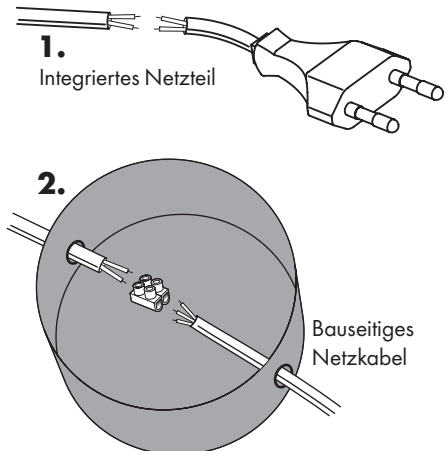
! WARNUNG

**Offen liegende elektrische Komponenten.
Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer.**

- › Schalten Sie vor der Montage unbedingt den Strom aus.

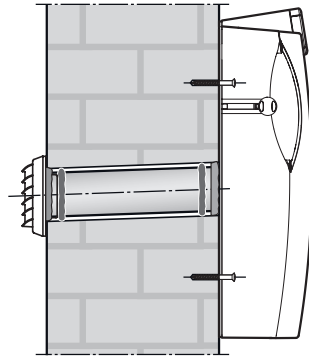
1. Netzkabel mit geeignetem Werkzeug (z. B. Seitenschneider) kürzen.
2. Integriertes Netzkabel mit bauseitigem Netzkabel in einer Unterputzdose verbinden (z. B. Lüsterklemme).

Hinweis: Für eine fachgerechte Verbindung befindet sich das Kabelfach des Gerätes über einer Unterputzdose.

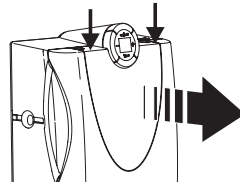


6.9 AEROPAC befestigen und anschließen

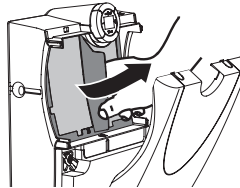
1. Die Befestigungsöffnungen auf der Geräterückseite über die Befestigungsschrauben führen und das Gerät nach unten drücken.
2. Anschließend das Gerät auf festen Sitz prüfen.



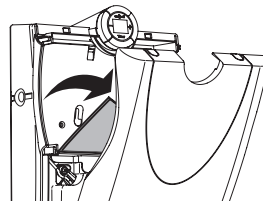
3. Die beiden oberen Markierungen auf der Frontblende drücken und Frontblende zu sich heranziehen. Frontblende bis zum ersten Widerstand aufklappen.



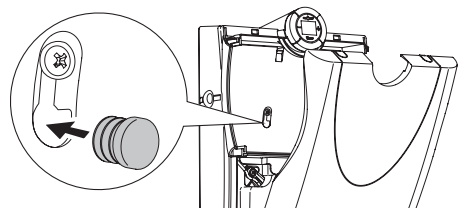
4. Filtrerrahmen unten am Steg anfasen und aus der Halterung ziehen.



5. Innenliegende Dämmmatte umklappen.



6. Stopfen bis zum Anschlag in das Langloch drücken.
7. Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.
8. Euro-Stecker des integrierten Netzkabels in 230 V AC Steckdose stecken.

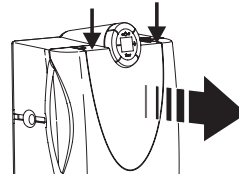


6.10 AEROPAC zusätzlich sichern (optional)

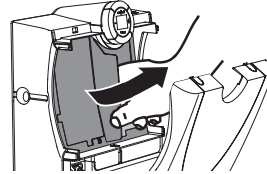
Der AEROPAC kann mit einer zusätzlichen Schraube (nicht im Lieferumfang) gesichert werden, z. B. wenn das Gerät um 180° gedreht montiert werden soll:

- Zusätzliche Befestigungslöcher **mit** Bohrschablone bohren:
Gerät von der Wand nehmen und die Schritte 6.4 + 6.5 befolgen (siehe Seiten 8 + 9).
- Zusätzliche Befestigungslöcher **ohne** Bohrschablone bohren:
Gerät auf festen Sitz prüfen und folgende Schritte ausführen:

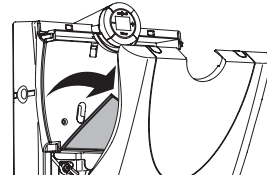
1. Die beiden oberen Markierungen auf der Frontblende drücken und Frontblende zu sich heranziehen. Frontblende bis zum ersten Widerstand aufklappen.



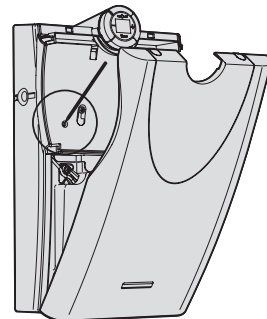
2. Filterrahmen unten am Steg anfassen und aus der Halterung ziehen.



3. Innenliegende Dämmmatte umklappen.



4. In der Geräterückwand mit einem spitzen Gegenstand (z. B. Anreißnadel) die Vertiefung (Ø 8 mm) durchstoßen.
5. Gerät von der Befestigung nehmen, zusätzliche Bohrung zur Gerätesicherung bohren (Ø 8 mm) und geeigneten Dübel (nicht im Lieferumfang) einsetzen.
6. Gerät wieder auf die beiden Befestigungsschrauben setzen und auf festen Sitz prüfen.
7. Geeignete Schraube durch die vorgesehene Vertiefung (Geräterückwand) in den Dübel einstecken und anschrauben.
8. Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.



7. Gerätefunktion

Die Wandlüfter AEROPAC SN und AEROPAC smart fördern mit einem elektrischen Gebläse Frischluft von außen geräuscharm, kontrolliert, energiesparend und gefiltert in den Innenraum.

Ist das Gebläse ausgeschaltet, gelangt durch den Druckausgleich zwischen Außen- und Innenluft Frischluft von außen in den Innenraum (Druckdifferenzlüftung).

Je nach Verwendungszweck können verschiedene Filter eingesetzt werden:

Staubfilter G3	für Grobstaub	im Lieferumfang enthalten
Staubfilter F5	für Pollen / Feinstaub	siehe Zubehör, Seite 24
Aktivkohle-Filter	z. B. Abgasgerüche	siehe Zubehör, Seite 24
NOx-Filter F7	Stickstoffdioxid, Feinstaub, Pollen	siehe Zubehör, Seite 24

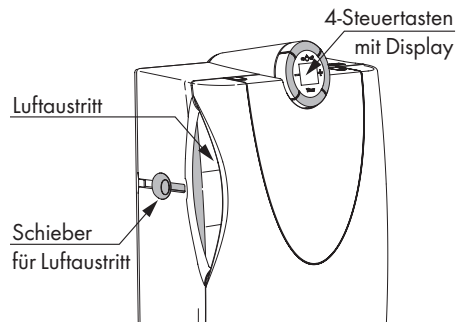
8. Bedienung

8.1 Druckdifferenzbetrieb

Im ausgeschalteten Zustand funktioniert der AEROPAC wie ein Druckdifferenzlüfter durch den Druckausgleich zwischen Innen- und Außenluft.

Die seitlichen Schieber öffnen/schließen den Luftaustritt und regulieren den Luftstrom stufenlos.

Die Schieber nicht über einen längeren Zeitraum (mehrere Tage) geschlossen halten

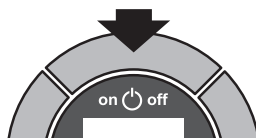


8.2 Gebläsebetrieb

Für den Gebläsebetrieb muss das Gerät an das 230 V Stromnetz angeschlossen und mindestens eine der seitlichen Luftöffnungen geöffnet sein.

Ein- und Ausschalten des Geräts

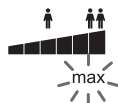
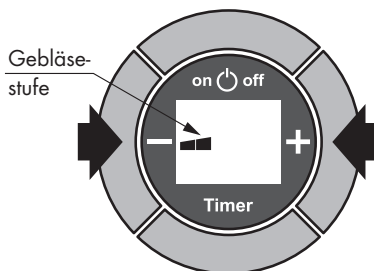
Mit den Tasten **on** und **off** wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.



Einstellen der Gebläsestufen

Das Gerät startet grundsätzlich mit der zuletzt eingestellten Gebläsestufe. Die Gebläsestufe kann jederzeit geändert werden.

- Taste **+** 1x drücken: Gebläsestufe wird heraufgesetzt (Gebläse reagiert zeitverzögert).
- Taste **-** 1x drücken: Gebläsestufe wird heruntersgesetzt.
- Empfohlene Gebläsestufe für eine Person im Raum: 30 m³/h
- Empfohlene Gebläsestufe für zwei Personen im Raum: 60 m³/h
- Max. Gebläsestufe: 180 m³/h (Anzeige max blinkt)



8.3 Bedienung über Smartphone oder Tablet

Der AEROPAC smart kann per Tablet oder Smartphone angesteuert werden. Bitte beachten Sie hierzu die beiliegende Schnellstartanleitung ([H47.MOTS005DE](#)).

Übersicht der Gerätefunktionen

- Steuerung der Gebläseleistung
- Timer programmierbar
- Filterwechselanzeige und Reset der Filterwechselanzeige (nach erfolgtem Filterwechsel)

8.4 Timerfunktion

Mit der Taste **Timer** wird die Timerfunktion aktiviert/deaktiviert. Der aktivierte Timer startet das Gerät für eine vorgewählte Laufzeit (in Stunden). Werksvoreinstellung sind 8 Stunden. Nach Ablauf der Laufzeit schaltet sich das Gebläse automatisch aus.

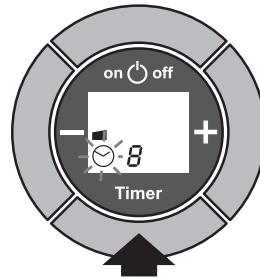
24 Stunden nach Aktivierung des Timers startet das Gerät automatisch wieder mit den zuletzt gewählten Einstellungen. Dieser Vorgang wiederholt sich zyklisch alle 24 Stunden. Das Ausschalten des Timers beendet diese Funktion.

Hinweis: Nach einem Stromausfall muss der Timer erneut aktiviert werden.

Einstellen des Timers

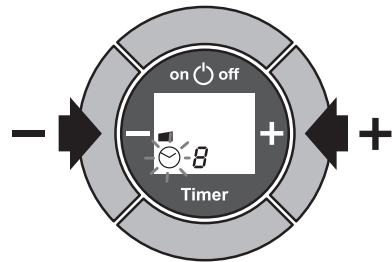
Die Timerlaufzeit ist zwischen 1–18 Stunden einstellbar und kann jederzeit geändert werden.

1. Taste **Timer** 1x drücken (nochmaliges Drücken beendet die Timerfunktion).



2. Einstellen der Laufzeit:

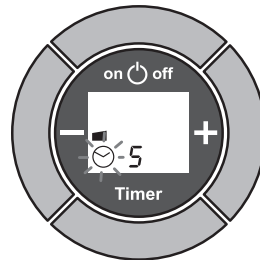
- Zur Verkürzung der Laufzeit sofort die Taste **-** drücken.
- Zur Verlängerung der Laufzeit sofort die Taste **+** drücken.



Hinweis: Das Display leuchtet kurz auf, das Uhrensymbol blinkt und die eingestellte Gebläsestufe sowie die Laufzeit in Stunden werden angezeigt

Hinweis: Ca. 5 Sec. nach eingestellter Laufzeit wechselt die Anzeige auf die Restlaufzeit.

- Restlaufzeit: 5:59 Std. (eingestellte Laufzeit: 6:00 Std.)



9. Pflege und Wartung

⚠ WARNUNG

Elektrisch betriebenes Gerät.

Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer.

Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie unbedingt Folgendes:

- › Ziehen Sie vor jeder Reinigung oder vor Wartungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose. Dabei niemals am Kabel ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
- › Bei Geräten mit Festanschluss am 230 V Wechselstromnetz schalten Sie die Netzzuleitung allpolig ab. Gegebenenfalls müssen die Sicherungen entfernt werden.

9.1 Reinigung

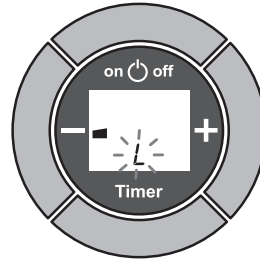
Wichtig: Beim Reinigen des AEROPAC darf keine Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangen.

- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel oder scharfkantigen Gegenstände, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden können.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit einem Hochdruckreiniger oder einem Dampfstrahlgerät.
- Reinigen Sie den AEROPAC mit einem mit milder Seifenlauge oder Spülmittel angefeuchteten Tuch.
- Reinigen Sie den Staubfilter G3 nur manuell (z. B. mit Staubsauger, Auswaschen mit fettlösendem Spülmittel). Der Filter darf nicht in der Waschmaschine gereinigt werden!

9.2 Filterwechsel

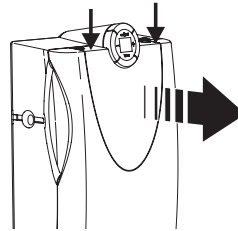
Der Filter muss bei nachlassender Luftleistung ausgetauscht werden. Nach 6 Monaten Betriebsdauer erscheint auf dem Display die Filterwechselanzeige **L**.

Hinweis: Filter für unterschiedliche Verwendungsmöglichkeiten finden Sie im Kapitel Zubehör (Seite 24).

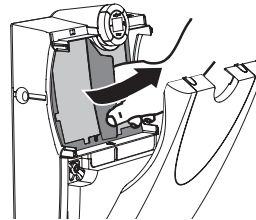


9.2.1 Filter Aus- und Einbau

1. Gerät ausschalten, die beiden oberen Markierungen auf der Frontblende drücken und Frontblende gleichzeitig zu sich heranziehen.



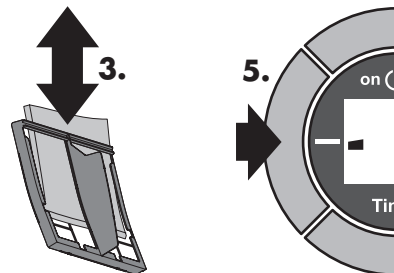
2. Filterrahmen unten am Steg anfassend und aus der Halterung ziehen.



3. Filter aus dem Filterrahmen entfernen und neuen Filter einsetzen.

Hinweis: F5-Filter müssen mit der glatten Oberfläche zum Haltesteg sitzen.

4. Filterrahmen wieder in die Halterung drücken und die Frontblende schließen bis diese einrastet.
5. Taste **-** ca. 5 Sek. drücken, bis die Filterwechselanzeige **L** erlischt.



9.3 Luftführung reinigen

9.3.1 Schutzgitter ausbauen

Bei starker Verschmutzung muss die Luftführung des Gerätes gereinigt werden.

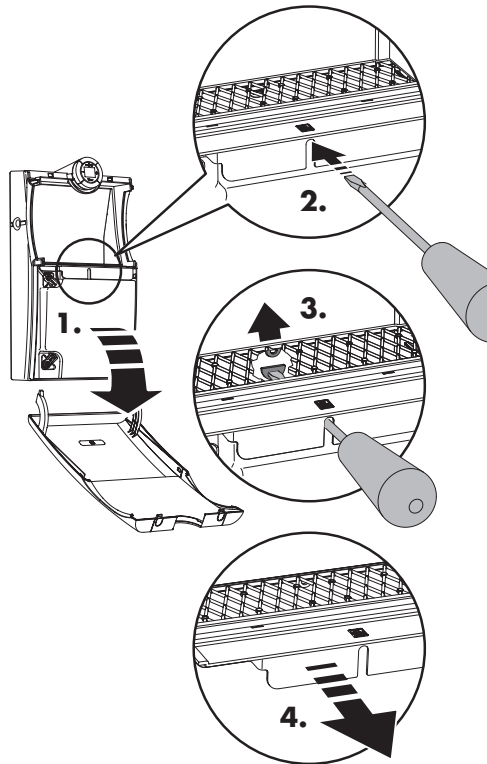
Dazu müssen der Filter und das Schutzgitter ausgebaut werden.

⚠ WARNUNG

**Offen liegende elektrische Komponenten.
Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer.**

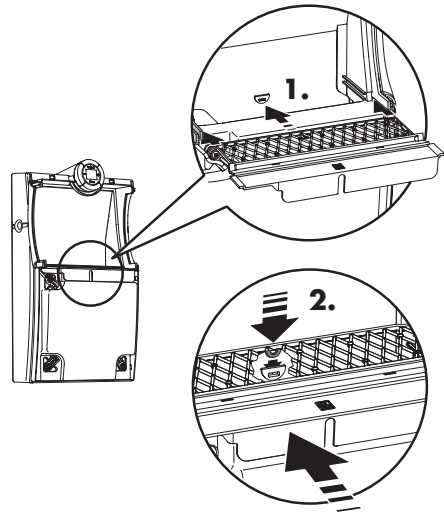
- › Ziehen Sie vor jedem Öffnen des Geräts den Netzstecker aus der Steckdose (niemals am Kabel ziehen), um das Gerät vom Stromnetz zu trennen.
- › Bei Festnetzanschluss schalten Sie das Gerät stromlos.

1. Die beiden oberen Markierungen auf der Frontblende drücken und Frontblende gleichzeitig zu sich heranziehen. Frontblende über den ersten Widerstand hinaus soweit aufklappen, bis sie sich aus der Halterung löst. Filterrahmen unten am Steg anfassen und aus der Halterung ziehen (siehe Filterwechsel, Seite 20).
2. Geeigneten Schlitzschraubendreher durch die mittige Aussparung im Schutzgitter in den waagerechten Schlitz der Arretierung (Geräterückwand) führen, dabei den innenliegenden Schaumstoff nach unten drücken.
3. Schraubendreher in die Arretierung drücken, bis die Befestigungslasche entriegelt.
4. Schutzgitter aus der Führung ziehen.
5. Luftführung vorsichtig manuell reinigen, z. B. mit Staubsauger.



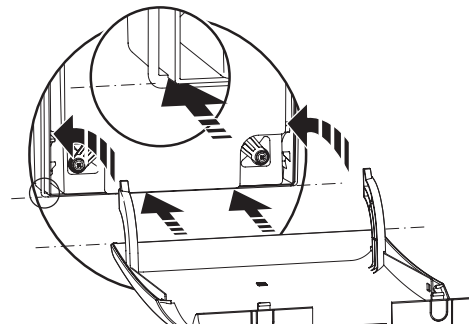
9.3.2 Schutzgitter einbauen

1. Schutzgitter in die rechte und linke Führungsnut einsetzen.
2. Schutzgitter mit leichtem Druck gegen die Rückwand drücken, dabei die Befestigungslasche vorsichtig anheben und in die Arretierung drücken.

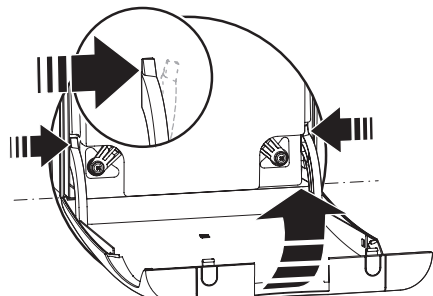


9.3.3 Frontblende einsetzen

1. Untere Frontblendenkante waagrecht auf die untere Gerätekante aufsetzen.

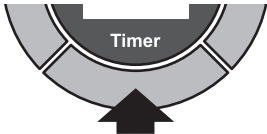


2. Beide Haltearme der Frontblende nach innen drücken und dabei gleichzeitig die Frontblende schließen. Während des Schließvorgangs muss die Frontblendenkante auf der unteren Gerätekante aufliegen.



10. Beseitigung von Störungen

Bei einem Störfall auf keinen Fall das Gerät öffnen und/oder versuchen es zu reparieren.
Wenn die nachfolgende Tabelle das Problem nicht beschreibt, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationsbetrieb oder direkt an SIEGENIA Tel. +49 271 3931-0

Problem	mögliche Ursache	Abhilfe
AEROPAC zeigt keine Reaktion bei Tastendruck	keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen
	Verkabelung falsch/defekt bzw. Kabel defekt	Verkabelung von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Netzteil defekt	Versorgungsspannung von Elektrofachkraft messen lassen
AEROPAC smart reagiert nicht auf Smartphones/ Tablets	Keine WLAN-Verbindung zum Router des Heimnetzwerks	WLAN-Router des Heimnetzwerks neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum Smartphone/Tablet	Smartphone/Tablet neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum AEROPAC smart	Reset am AEROPAC smart durchführen: 1. Taster 3x kurz hintereinander drücken 2. Direkt im Anschluss Taster 1x lang drücken (ca. 4 sec. halten)  Der AEROPAC smart befindet sich dann wieder im Auslieferungszustand.

10.1 SIEGENIA Comfort App

Detaillierte Informationen zur Bedienung und Beseitigung von Störungen finden Sie auf der SIEGENIA Smarthome Internetseite.
<https://smarthome.siegenia.com>



11. Zubehör

Materialkurztext	Farbe	Materialnummer
Staubfilter G3 (für Grobstaub)	schwarz	L5460270-097010
Staubfilter F5 (für Pollen / Feinstaub)	weiß	L5460280-096010
Aktivkohle-Filter (z. B. Abgasgerüche)	schwarz	L5460290-099010
Wetterschutz F. NW 75, ähnlich RAL 9010	weiß	158289
Wetterschutz F. NW 75, ähnlich RAL 8019	braun	158296
Lüftungsrrohr, NW 75, Außen Ø 80 mm, 500 mm lang	grau	135600
NOx-Filter F7 (Stickstoffdioxid, Feinstaub, Pollen)	anthrazit	L5460510-099010

12. Technische Daten

	AEROPAC	
Eigengeräusch gemessen nach DIN EN ISO 3741	bei 60 m³/h (mit A ₀ = 10 m²): L _{pa} = 24 dB(A)	
Schalldämmung nach DIN EN ISO 140-10: 2 Schieber geöffnet 1 Schieber geöffnet Alle Schieber geschlossen	mit Staubfilter G3: D _{n,e,w} 50 dB D _{n,e,w} 53 dB D _{n,e,w} 57 dB	
Luftleistung mit Gebläse (AEROPAC, AEROPAC wave)	G3-Filter F5-Filter Aktivkohlefilter	ca. 30 - 180 m³/h ca. 15 - 160 m³/h ca. 15 - 160 m³/h
Luftleistung ohne Gebläse (AEROPAC DD) DD = Druckdifferenzprinzip	G3-Filter G3-Filter G3-Filter	ca. 17 m³/h bei 4 Pa ca. 26 m³/h bei 8 Pa ca. 31 m³/h bei 10 Pa
Versorgungsspannung	230 V AC / 50 Hz 0,14 Ampere	
Leistungsaufnahme	bei min. Gebläsestufe bei 60 m³/h	2 W 5 W
Schutzklasse	II, schutzisoliert	
Schutzart	IP 40	
Gehäusematerial	ASA, eingefärbt	
Anschlusskabel (aufgewickelt im Kabelfach)	max. 4,5 m lang, weiß, mit Euro-Stecker	
Abmessungen (B x H x T)	270 mm x 467 mm x 132 mm	
Gewicht	3,12 kg	
Bauaufsichtliche Zulassung	Z-51.5-206	
Zulässige Nutzungstemperatur	-15 °C - 40 °C	

Informationsanforderungen (nach EU Verordnung 1253/2014)

a	Hersteller	SIEGENIA
b	Modellkennung	AEROPAC SN
c	Energieverbrauch (SEV); Energieeffizienzklasse (SEV-Klasse) (je Klimazone warm / durchschnitt / kalt)	-4,8 kWh/(m ² · a); F -13,4 kWh/(m ² · a); E -28,5 kWh/(m ² · a); B
d	Typ	WLA / ELA
e	Art des Antriebs	Mehrstufenantrieb
f	Wärmerückgewinnungssystem	—
g	Temperaturänderungsgrad	—
h	höchster Luftvolumenstrom	180 m ³ /h
i	elektrische Eingangsleistung	27 W
j	Schallleistungspegel	31 dB (A)
k	Bezugs-Luftvolumenstrom	71 m ³ /h
l	Bezugsdruckdifferenz	—
m	spezifische Eingangsleistung	0,07 W/(m ³ /h)
n	Steuerungsfaktor / Steuerungstypologie	1,21 / 0,95
o	innere und äußere Höchstleckluftquotenrate (innere / äußere Undichtheit)	—
p	Mischrate (Innenbereich / Außenbereich)	—
q	Anweisungen zum Filterwechsel	„Filterwechsel“ siehe Seite 20
r	Anweisungen zur Anbringung Außenluft-/Fortluftgitter (bei Ein-Richtung-Lüftungsggeräten)	„4. Wetterschutz montieren“ siehe Seite 12
s	Anweisungen zur Zerlegung	—
t	Druckschwankungsempfindlichkeit des Luftstroms (bei +20 Pa und -20 Pa)	12 % / <10 %
u	Luftdichtheit zwischen innen und außen	4,2 m ³ /h

13. Hinweise zur Produkthaftung

13.1 Verwendungszweck

Sämtliche, nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechende Anwendungen und Einsatzfälle sowie alle nicht ausdrücklich von SIEGENIA erlaubten Anpassungen oder Änderungen am Produkt und allen dazugehörigen Bauteilen und Komponenten sind ausdrücklich verboten. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung übernimmt SIEGENIA keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Material.

13.2 Gewährleistung

Für dieses Produkt leisten wir – fachgerechten Einbau und richtige Handhabung vorausgesetzt – 5 Jahre Gewähr nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Rahmen etwaiger Nachbesserungen sind wir berechtigt, einzelne Komponenten oder ganze Geräte auszutauschen. Mangelfolgeschäden sind – soweit gesetzlich zulässig – von der Gewährleistung ausgeschlossen. Werden an dem Produkt und/oder einzelnen Komponenten Veränderungen vorgenommen, die nicht von uns autorisiert sind bzw. hier nicht beschrieben werden oder wird das Produkt und/oder einzelne Komponenten demontiert oder (teil-)zerlegt, erlischt die Gewährleistung.

13.3 Haftungsausschluss

Das Produkt und deren Bauteile unterliegen strengen Qualitätskontrollen. Sie arbeiten daher bei regelgerechter Anwendung zuverlässig und sicher.

Unsere Haftung für Mangelfolgeschäden und/oder Schadensersatzansprüche schließen wir aus, es sei denn, wir hätten vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt bzw. eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zu verantworten. Davon unberührt bleibt etwaige, verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhaft Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist in solchen Fällen jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Verbrauchers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

13.4 Umweltschutz

Obwohl unsere Produkte nicht in den Anwendungsbereich des Elektrogesetzes fallen, wird SIEGENIA – genauso wie schon bisher – darauf achten, dass Sie nicht nur die darin aufgestellten Anforderungen erfüllen, sondern daß der Einsatz umweltgefährlicher Stoffe, so schnell es technisch möglich ist, ganz entfällt.

Elektroprodukte gehören generell nicht in den Hausmüll.

14. Feedback zur Dokumentation

Hinweise und Vorschläge, die zur Verbesserung unserer Dokumentation beitragen, nehmen wir gerne entgegen.

Bitte senden Sie uns Ihre Anregungen per E-Mail an 'dokumentation@siegenia.com'.

15. EG-Konformitätserklärung zur CE-Kennzeichnung

Für unser Erzeugnis **AEROPAC** bestätigen wir, dass das genannte Produkt gemäß Richtlinie **2001/95/EG** über die allgemeine Produktsicherheit den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in den Richtlinien des Rates über elektrische und elektronische Produkte festgelegt sind.

Zur Bewertung wurden die nachstehend angeführten Prüfstandards, die unter den relevanten Richtlinien harmonisiert sind, herangezogen:

a) 2014/30/EG EMV Richtlinie

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011

EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

b) 2014/35/EG Niederspannungsrichtlinie

EN 60335-1:2012+A11:2014

EN 62233:2008

c) 2014/53/EG RED-Richtlinie

c1) Elektromagnetische Verträglichkeit:

EN 301489-1, V.1.9.2

EN 301489-17, V.2.2.1

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

c2) Elektrische Sicherheit - Einrichtungen der Informationstechnik

EN 60950-1:2006+A11:2009+A12:2011+A1:2010+A2:2013

c3) Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz)

EN 62479:2010

c4) Funkspektrumangelegenheiten - Datenübertragungsgeräte im 2,4- GHz-ISM-Band

EN 300 328 V1.9.1

d) 2006/42/EG Maschinenrichtlinie

EN 12100:2010 Risikoanalyse

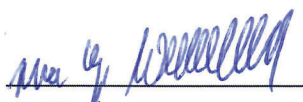
e) 2011/65/EU RoHs

EN 50581:2012 Techn. Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Diese Erklärung wird verantwortlich für den in der Europäischen Union ansässigen Hersteller / Importeur abgegeben durch:

SIEGENIA-AUBI KG
Beschlag- und Lüftungstechnik
Duisburger Straße 8
D-57234 Wilnsdorf

Siegen, 2016-11-30


G. Wanders
(Geschäftsbereichsleitung)

SIEGENIA®

brings spaces to life

Hauptsitz:
Industriestraße 1-3
57234 Wilnsdorf
DEUTSCHLAND

Telefon: +49 271 3931-0
Telefax: +49 271 3931-333
info@siegenia.com
www.siegenia.com



Unsere internationalen Anschriften
finden Sie unter: www.siegenia.com

SIEGENIA weltweit:

Benelux Telefon: +31 85 4861080

China Telefon: +86 316 5998198

Deutschland Telefon: +49 271 39310

Frankreich Telefon: +33 3 89618131

Großbritannien Telefon: +44 2476 622000

Italien Telefon: +39 02 9353601

Österreich Telefon: +43 6225 8301

Polen Telefon: +48 77 4477700

Russland Telefon: +7 495 7211762

Schweiz Telefon: +41 33 3461010

Südkorea Telefon: +82 31 7985590

Türkei Telefon: +90 216 5934151

Ukraine Telefon: +380 44 4637979

Ungarn Telefon: +36 76 500810

Weißrussland Telefon: +375 17 3143988

Sprechen Sie mit Ihrem Fachbetrieb: